

By Milly McBoy

Stefan: Vati! Vati!

Vater: Es ist ein Uhr morgens! Was ist los Stefan?

Stefan: In meinem Zimmer ist ein Monster!

Vater: Monster sind nicht echt.

Stefan: Sie sind! Ich habe einen gesehen! Er wohnt in meinem Kleiderschrank.

Vater: Oh wirklich? Wie sieht es aus?

Stefan: Er ist groß, unheimlich und hat scharfe Zähne.

Vater: Du bist müde, Stefan. Deine Augen betrügen dich.

Stefan: Glaubst du an Monster, Vati?

Vater: Ich habe an Monster geglaubt, als ich Kind war.

Stefan: Aber es gibt viele Geschichten über Monster. Wie Krampus oder Nachtkrapp.

Vater: Ich verspreche, dass diese Geschichten nicht wahr.

Stefan: Kannst du unter meinem Bett nachsehen?

Vater: Es gibt kein Monster unter deinem Bett.

Stefan: Kannst du mein Kleiderschrank prüfen?

Vater: Es gibt kein Monster unter deinem Bett. Du bist sicher Stefan. Monster sind nicht echt. Kannst du jetzt schlafen gehen?

Stefan: Ok. Aber Monster sind nicht echt.

Vater: Ich gebe auf. Vielleicht sind Monster echt.

Weil deine Mutter ein Monster sein wird, wenn sie herausfindet, dass du wach bist!